

## Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Augsburg-Nord Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Welden 1904 : TSV 1847 Schwaben Augsburg  
Montag, 04.03.2024, 20:00 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TSV Welden 1904 und dem TSV 1847 Schwaben Augsburg

Nach ca. 195 Minuten Spielzeit nahm der TSV 1847 Schwaben Augsburg beim 8:8 gegen den TSV Welden 1904 in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 3 Augsburg-Nord Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) einen Zähler mit. Besonders Stefan Heinz behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TSV Welden 1904 gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 30:35.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit 1:3 verloren Schönenberg / Albinger ihre Partie gegen Eller / Graff. In toller Verfassung präsentierten sich Möckel / Weller im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stowasser / Kohlert. Reichart / Heinz kamen mit der Spielweise von Geisslinger / Scheel am Tisch hingegen gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Klaus Möckel im Match gegen Walter Kohlert. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Möckel aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dieter Stowasser war für Klaus Schönenberg am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Anschließend ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Anton Albinger bezwang anschließend Anton Graff in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Günter Reichart gegen Reinhard Eller, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Stefan Heinz und Patrick Scheel, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Chancenlos war dann Christof Bogner gegen Wilhelm Geisslinger nicht, aber mehr als ein 9:11, 12:10, 10:12, 10:12 war nicht zu holen. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Nach gewonnenem ersten Satz gab Klaus Möckel das Spiel gegen Dieter Stowasser noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Klaus Schönenberg und Walter Kohlert, die Klaus Schönenberg letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Durch diese Niederlage liegt Kohlert nun bei einer Bilanz von 15:5 seit Beginn der Saison. Anton Albinger konnte Reinhard Eller in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Albinger zu Ende ging. Der neue Zwischenstand war 5:7. Günter Reichart kam mit der Spielweise von Anton Graff am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf Grundlage

dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:5 (Reichart) und 14:3 (Graff). Stefan Heinz überzeugte im Einzel gegen Wilhelm Geisslinger, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit 3:1 hatte Christof Bogner im Match gegen Patrick Scheel die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Scheel nun bei einem Sieg und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Schönenberg / Albinger hatten gegen Stowasser / Kohlert dagegen beim 5:11, 3:11, 7:11 wenig auszurichten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Welden 1904 am 15.03.2024 gegen die DJK Pfersee II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV 1847 Schwaben Augsburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 21:3. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

#### **Statistik:**

##### **TSV Welden 1904**

Doppel: Schönenberg / Albinger 0:2, Möckel / Weller 0:1, Reichart / Heinz 1:0

Einzel: K. Möckel 0:2, K. Schönenberg 1:1, A. Albinger 2:0, G. Reichart 1:1, S. Heinz 2:0, C. Bogner 1:1

##### **TSV 1847 Schwaben Augsburg**

Doppel: Stowasser / Kohlert 2:0, Eller / Graff 1:0, Geisslinger / Scheel 0:1

Einzel: D. Stowasser 2:0, W. Kohlert 1:1, R. Eller 1:1, A. Graff 0:2, W. Geisslinger 1:1, P. Scheel 0:2